

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1721

18. Juli 1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-449

Die Facultät.

Gesproche mit —

5. Am 2 — 4 Die Facultät zur
sahen, w. waren alle membra
eingezogen.

6. Gesproche mit H. Lysow w.
von der Provinz. Auch zu
Cölln am Rhein.

— mit H. Eberhard
Gutsclaff von Rosal, der für
unterstützung, ein Örtlich auf
seinem Grundstück zu bewachen.

— mit Joh. Zinglorn, dem
Organisten von seiner Vocatur
nach Rosal.

— mit dem jüngeren H. Zinglorn,
Stud. Jur.

7. Abends sprachte mit mir
Lor Clermond, Past. nebst
seiner Tochter w. Cöselitz.

Am 19^{ten} Juli, 1724.

Lor Clermond.

Geigte nach an —

1. Geschrieben an H. Pastor
Schäffer. Eingeliefert.

Exemplaria von D. Jannich
habe ich verschickt.

Exemplaria von der Jannich
habe ich geschickt nach Berlin an
H. Jannich w. Ellinger.

Nach Jannich an H. M. Dammberg,
nach Jannich an Joh. Dammberg.

Die Jannich. von der Cöselitz.

2. Die Jannich an die Cöselitz.
Jugend wird dem Carl des Hof.